

**Produktname: OAZ2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab15084**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** 20kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	OAZ2
<b>Alternative Namen</b>	
<b>Gen-ID</b>	4947.0
<b>SwissProt ID</b>	O95190
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von humanem Protein. Aminosäurebereich: 90-170

**Hintergrund**

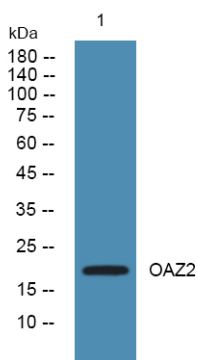
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Ornithindecaboxylase-Antizyme, die durch die Regulation intrazellulärer Polyamine eine Rolle im Zellwachstum und der Zellproliferation spielen. Die Expression von Antizyminen erfordert

eine +1-Ribosomen-Frameshifting, die durch hohe Polyamin-Konzentrationen verstärkt wird. Antizyme binden wiederum an die Ornithindecaboxylase (ODC), das Schlüsselenzym der Polyamin-Biosynthese, und hemmen diese; dadurch wird der autoregulatorische Kreislauf geschlossen. Dieses Gen kodiert für Antizym 2, das zweite Mitglied der Antizym-Familie. Wie Antizym 1 weist auch Antizym 2 eine breite Gewebeverteilung auf, hemmt die ODC-Aktivität und die Polyamin-Aufnahme und stimuliert den ODC-Abbau in vivo; in vitro kann es den ODC-Abbau jedoch nicht fördern. Antizym 2 wird in geringeren Mengen als Antizym 1 exprimiert, ist aber evolutionär stärker konserviert, was auf eine wichtige biologische Funktion hindeutet. Studien zeigen auch verschiedene Subalternativprodukte: Zwischen den Codons für Ser-32 und Asp-33 findet eine ribosomale Leserasterverschiebung statt. Ein autoregulatorischer Mechanismus ermöglicht die Modulation der Leserasterverschiebung in Abhängigkeit von der zellulären Polyamin-Konzentration. Funktion: Bindet an Ornithindecaboxylase und destabilisiert diese. Beschleunigt nicht den Abbau der Ornithindecaboxylase. Ähnlichkeit: Gehört zur ODC-Antizym-Familie.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus SW480-Zellen, OAZ2-Kaninchen-Polyclonal-Antikörper wurde 1:1000 verdünnt, 4 °C über Nacht